

Fachforum im Rahmen des Borderstep Impact Forums

# 5 Vernetztes Zuhause - nachhaltig und smart?

21. Mai 2019 14.00 bis 16.00 Uhr  
Harnack-Haus, Ihnestr. 16 – 20  
Berlin-Dahlem  
[www.harnackhaus-berlin.mpg.de](http://www.harnackhaus-berlin.mpg.de)

Gemeinsame Veranstaltung des Borderstep Instituts und  
co2online

### Session Chair & Co-Chair

Simon Hinterholzer, Borderstep Institut  
Laurenz Herrmann, co2online

### Hintergrund

Langsam aber sicher dringt die digitale Vernetzung in nahezu alle Winkel unserer Lebenswelt vor. Die Interaktion von Mensch und Maschine wird immer einfacher und allgegenwärtig. Die Vision des Internet der Dinge wird auch in Haushalten zunehmend real.

Auch unser Zuhause verändert sich; Kühlschränke bestellen automatisch nach, wenn der Vorrat zu Ende geht, der Staubsauger reinigt komplett autonom und intelligente Thermostate dosieren die Wärmeversorgung noch präziser, um Komfort und Effizienz zu erhöhen.

Die Digitalisierung im Haushalt hat viele Facetten – werden Haushalte dadurch nachhaltiger? Wie kann die Digitalisierung gestaltet werden und wer ist verantwortlich?

Diese und weitere Fragen gilt es im Fachforum herauszustellen und zu diskutieren. Dabei soll insbesondere der Frage nachgegangen werden, welche politischen und wirtschaftlichen Maßnahmen notwendig sind, um eine umwelt- und klimaverträgliche Heim-Digitalisierung zu ermöglichen.

### Programm

#### Einführung

- Aktuelle Trends und Märkte in der Heimvernetzung, Simon Hinterholzer, Borderstep Institut

#### Impulse

- Auf ins Smart Home – jetzt wirklich?! Dr. Sebastian Klöß, Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (Bitkom)
- Erschließung von Energieeffizienz- und Flexibilisierungspotentialen durch die Digitalisierung. Marcus Voß, DAI-Labor
- Wieviel smart ist ökologisch? Caroline Gebauer, Bund für Umwelt und Naturschutz e.V. (BUND)
- Digitale Plattformen für Energieeffizienz: Erfahrungen aus dem Pilotprogramm Einsparzähler. Laurenz Herrmann, co2online

#### Moderierte Fishbowl Diskussion

Moderation Simon Hinterholzer, Borderstep Institut

#### Leitfragen

- Automatisierung im Wärmebereich. Was können Alexa, Tado oder ein professionelles Energiemanagement auf Gebäudeebene? Konkurrenz zur Wärmedämmung?
- Digitale Suffizienz - wie viel Eigenverantwortung darf/muss man den Menschen lassen?
- Der Smart Meter Rollout – Segen oder Fluch für private Haushalte?
- Flexibilität für das Energiesystem. Werden Kühlschränke und Waschmaschinen zukünftig das Stromnetz stützen?
- Wie kann die Digitalisierung im Haushalt (besser) gestaltet werden und wer ist dafür verantwortlich?

**co2online**